

Basic Information

Inventory number	RPM_V 1756
Location	Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim
Object name	Tabakblätter (als Währung benutzt)
Place where collected	Afrika, Zentralafrika, Kamerun-Gebirge. - Das Kamerun-Gebirge befindet sich an der Nordküste Kameruns.
Materials	Not assigned
Dimensions	L (pro Blatt): 6,5 cm
Parts	Einzelteil
Technology	Not assigned
Year of manufacture	1876/1877
Bundle	Einige von Kalbreyer aus Westafrika dem Roemer-Museum geschenkte Ethnographica
Type of object	Währung
Category of object	Ethnographica
Cultural attribution	No attribution
Description	Die Tabaksblätter haben die fast 150 Jahre seit ihrem Aufsammeln durch Kalbreyer überstanden und befinden sich heute eingeschweißt in einem Plastikbeutel im ethnologischen Magazin des Roemer- und Pelizaeus-Museums. Aufgrund ihres Alters und fragilen Zustands wurde davon abgesehen, sie zur Anfertigung der Fotos aus dem Beutel zu nehmen. - An der Westküste Afrikas landete Kalbreyer im November 1876 in Victoria und reiste von dort weiter nach "Old and New Calabar, Bonny, and the Cameroon Mountains and River". Im Juli 1877 kehrte er nach England zurück (Veitch1906: 70).

Documentation

Year of arrival in the current collection	1877
Type of acquisition	als Schenkung
Acquired	Wilhelm Kalbreyer (1847-1912)
Previous owner	unbekannt
Provenance	Comments
<ul style="list-style-type: none">• 1877 acquired through Roemer-Museum Hildesheim (bis 1894: Städtisches Museum) als Schenkung at/from Wilhelm Kalbreyer (1847-1912).• 1876 acquired through Wilhelm Kalbreyer durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannte Person im Kamerun-Gebirge.	Wilhelm Kalbreyer wurde 1847 in Hildesheim geboren, wo er eine Gärtnerlehre absolvierte. 1876 begann er, für das damals weltbekannte Geschäft Veitch und Söhne im britischen Chelsea als Pflanzensammler auf Reisen zu gehen. Seine erste Expedition führte ihn nach Westafrika, wo er sich nahe der Küste aufhielt, da Aufenthalte weiter im Landesinneren gefährlich waren. Laut Bericht des Hildesheimer Museumsvereins für 1877 (S. 20) schenkte er dem Roemer-Museum in diesem Jahre "verschiedene auf der Westküste Afrikas gesammelte Gegenstände, 2 ornamentierte Schüsseln von Kürbis, Kupferdrähte und Tabaksblätter als Tauschmittel statt Münzen benutzt, Gewebe von Grasstengeln". Später sammelte er für dieselbe Firma in Kolumbien. 1881 quittierte er den Dienst bei Veitch & Söhne und gründete Anfang der 1880er-Jahre in Bogotá eine Orchideengärtnerei. Dort änderte er seinen Vornamen in die spanische Form "Guillermo".
Editor's initials	SL
Transcript of inventory book entry	Tabaksblätter v. Europa eingeführt u. als Geld dienend (z. B. 2 Hühnereier = 1 Tabaksblatt). Kalbreyer, Geschenk.
Transcript of index card	Eintrag auf Karteikarte ist identisch mit Eintrag im Inventarbuch.
Year of most recent editing	2021
Month of most recent editing	09
Status	Provenienz in Bearbeitung

Additional Information

PDF inventory [PDF](#)
book

PDF index card [PDF](#)

Related literature Veitch, James H.: Hortus Veitchii. London: James Veitch & Sons LTD, S. 70-73; Anonym (1913): Obituary. In: Orchid World. A Monthly Illustrated Journal entirely devoted to Orchidology, vol. III, o. S., online unter archive.org/stream/orchidworldmonth03wils/orchidworldmonth03wils_djvu.txt (letzter Zugriff: 14.03.2022); Hennis, Wilhelm (1912): Nachruf auf Wilhelm Kalbreyer in Moellers Deutsche Gärtner-Zeitung Nr. 40, 5.10.1912, 27. Jahrgang, Verlag von Ludwig Möller in Erfurt, S. 479-480. In all diesen Quellen ausführliche biografische Angaben.

Object URL https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/rpm_v-1756/